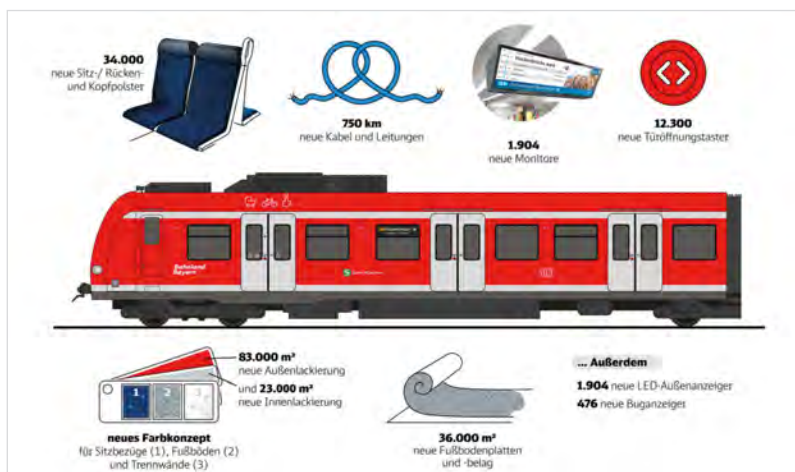


# Modernisierung der S-Bahn-Triebzüge München

Am 5. November 2021 ging der letzte modernisierte Triebzug der S-Bahn München in den Einsatz. Die Fahrzeuge bieten mehr Platz und mehr Komfort für die Fahrgäste und sind ein wichtiger Baustein für eine starke Schiene in der wachsenden Metropolregion München.



**Bild 1:** Ein Vollzug, gebildet aus zwei Triebzügen der BR 423 der S-Bahn München, fährt in den Bf. Donnersbergerbrücke ein; die Freifläche im Hintergrund ist Baustelle für den 2. Stammstreckentunnel (Foto: DB/Uwe Miethke).



**Bild 2:** Umfang der Modernisierung der Triebzüge (Grafik: DB).

In den Jahren 2000 bis 2005 lieferten verschiedene Hersteller 238 vierteilige Triebzüge der Baureihe (BR) 423 an die S-Bahn München. Sie lösten die zum Teil über 30 Jahre alten Fahrzeuge der BR 420 ab und sind im gesamten S-Bahn-Netz im Einsatz (Bild 1). Als zentraler Bestandteil des Aktionsprogramms *Zukunft S-Bahn München* investierte der Freistaat Bayern 300 Mio. EUR in die seit Mitte 2018 laufende Modernisierung.

Schwerpunkt war die Umgestaltung des Fahrgastraumes (Bild 2). Großzügig gestaltete Einstiegsbereiche ermöglichen einen schnellen Ein- und Ausstieg und dank Stauraum für Gepäck können sich die Reisenden im Zug besser verteilen. Die Fahrgastinformation wurde durch acht doppel­seitige Breitbildmonitore verbessert, die in Echtzeit über den aktuellen Fahrtverlauf informieren. Eine neue Raumaufteilung und transparentere Gestaltung verbessern über